



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG  
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

# Aktuelle Entwicklungstendenzen von Arbeitsmärkten in ländlichen Räumen

Prof. Dr. Annekatriin Niebuhr (IAB, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)  
ASG-Herbsttagung  
08./09. November 2023, Göttingen



# ÜBERBLICK

---

- Zentrale Entwicklungstendenzen auf dem deutschen Arbeitsmarkt
- Arbeitsmärkte in städtischen und ländlichen Räumen
  - Strukturunterschiede und langfristige Entwicklungstendenzen
  - Arbeitsmarkteffekte der COVID-19 Pandemie
  - Fachkräfteengpässe
- Fazit

# ZENTRALE ENTWICKLUNGSTENDENZEN

---

- Bundesweit deutlicher Rückgang der Arbeitslosigkeit seit 2005, Anstieg der Erwerbstätigkeit
- Veränderung der Arbeitswelt durch Digitalisierung, Demografie und Dekarbonisierung ⇒ Strukturwandel (Zika et al. 2022)
- Veränderung von Kompetenzerfordernissen, Trend zur Höherqualifizierung, zu komplexeren Tätigkeiten/Aufgaben (Köhne-Finster et al. 2020)
- Demografischer Wandel ⇒ Rückgang des Erwerbspersonenpotentials und Alterung der Erwerbspersonen
- Zunehmende Fachkräfteengpässe, Rekrutierungsprobleme von Betrieben (Bossler und Popp 2023)
- Ausbildungsmarkt – vom Arbeitgebermarkt zum Bewerbermarkt, zunehmende Passungsprobleme (Fitzenberger et al. 2023)

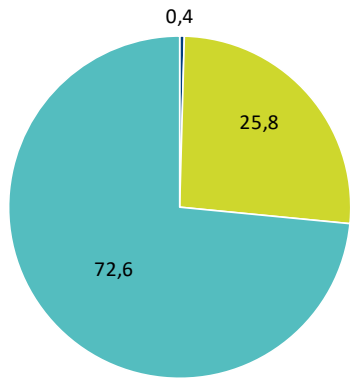
# STRUKTURUNTERSCHIEDE STADT-LAND

---

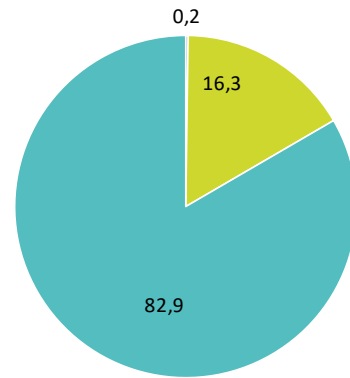
# STRUKTURUNTERSCHIEDE STADT-LAND I - SEKTORSTRUKTUR

Anteil der SV Beschäftigten am Arbeitsort nach Sektoren an den SV Beschäftigten in %, Jahr 2020

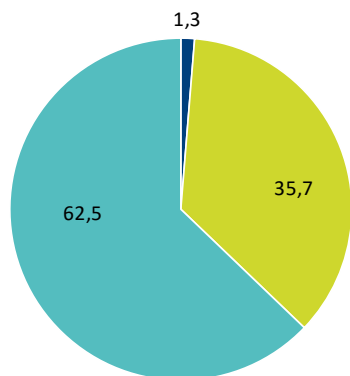
Städtischer Raum (West)



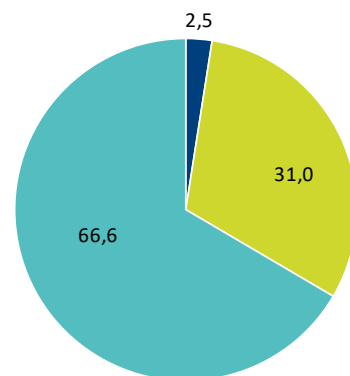
Städtischer Raum (Ost)



Ländlicher Raum (West)



Ländlicher Raum (Ost)



■ Primärer Sektor

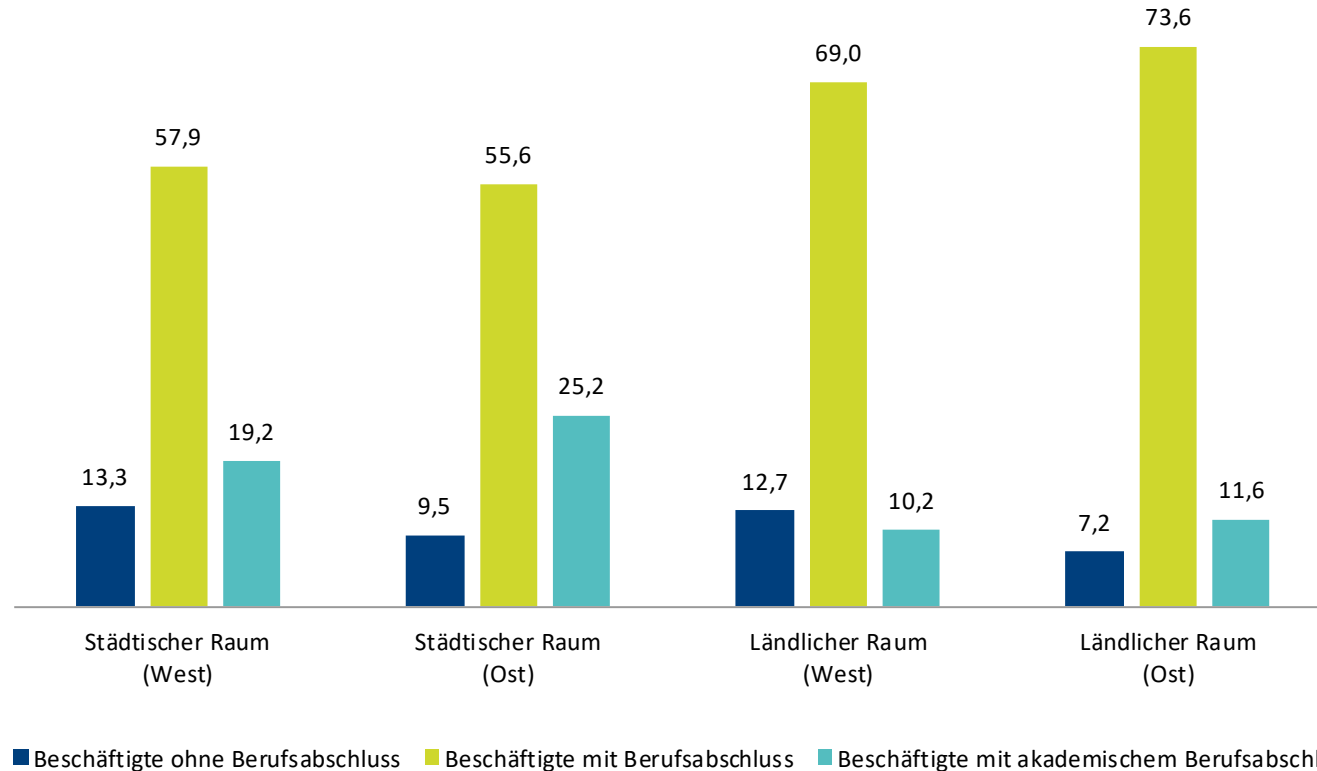
■ Sekundärer Sektor

■ Tertiärer Sektor

Quelle: Indikatoren und Karten zur Raum- und Stadtentwicklung. INKAR. Ausgabe 2022. Hrsg.: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) - Bonn 2023. © 2023 Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

# STRUKTURUNTERSCHIEDE STADT-LAND II - QUALIFIKATION

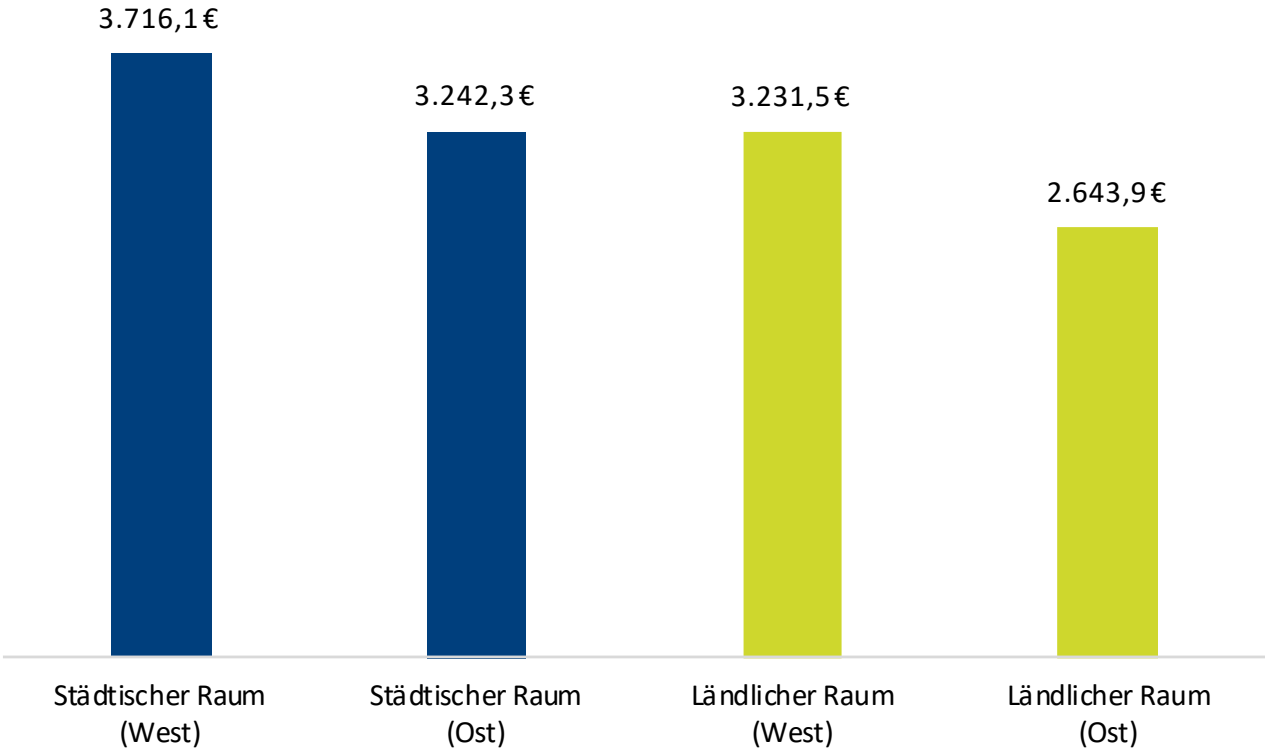
Anteil der SV Beschäftigten am Arbeitsort nach Qualifikation an den SV Beschäftigten in %, Jahr 2020



Quelle: Indikatoren und Karten zur Raum- und Stadtentwicklung. INKAR. Ausgabe 2022. Hrsg.: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) - Bonn 2023. © 2023 Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

# STRUKTURUNTERSCHIEDE STADT-LAND III - ENTLOHNUNG

Medianeinkommen der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten in Euro, Jahr 2020



Quelle: Indikatoren und Karten zur Raum- und Stadtentwicklung. INKAR. Ausgabe 2022. Hrsg.: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) - Bonn 2023. © 2023 Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

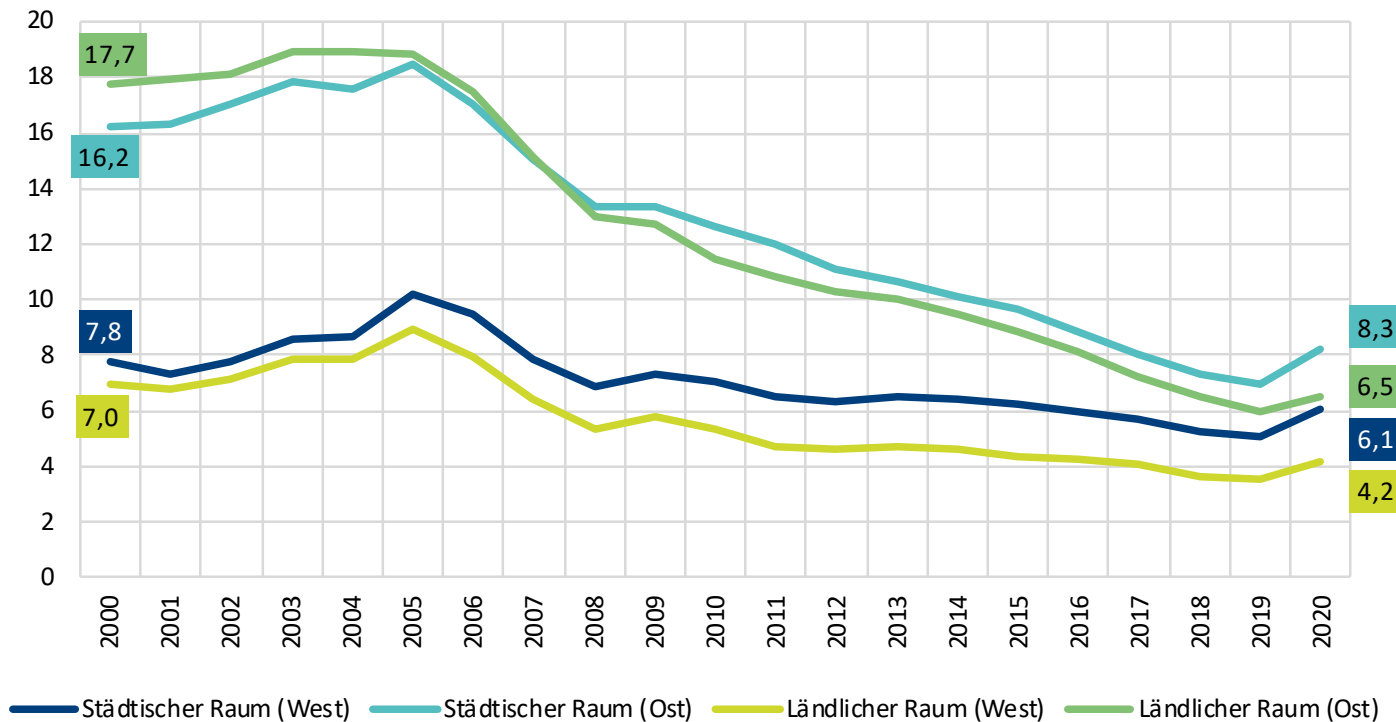
# LANGFRISTIGE ENTWICKLUNGSTENDENZEN

---



# LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG - ARBEITSLOSIGKEIT

Entwicklung der Arbeitslosenquote von 2000 bis 2020, in %

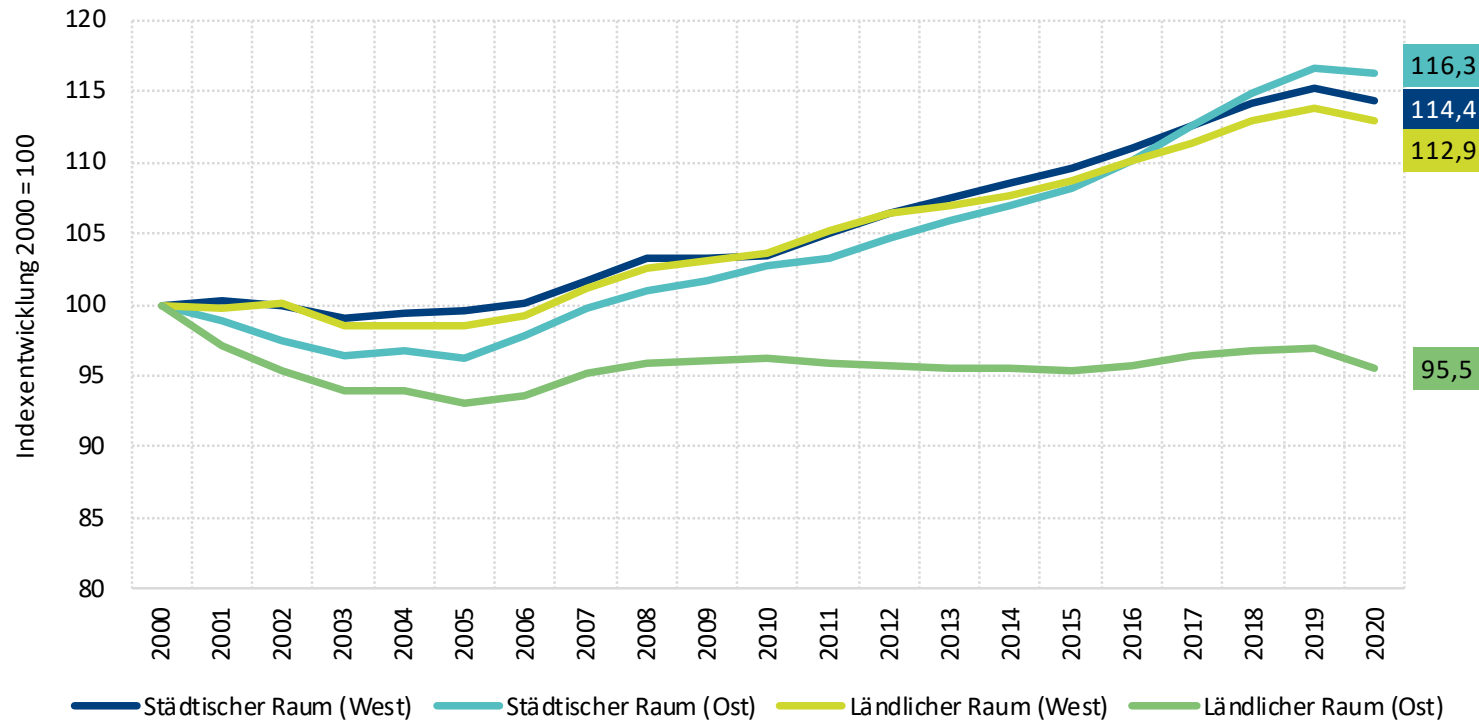


Daten: Anteil der Arbeitslosen an den zivilen Erwerbspersonen in %.

Quelle: Indikatoren und Karten zur Raum- und Stadtentwicklung. INKAR. Ausgabe 2022. Hrsg.: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) - Bonn 2023. © 2023 Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

# LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG - ERWERBSTÄTIGKEIT

Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen von 2000 bis 2020, Index-Entwicklung, 2000 = 100

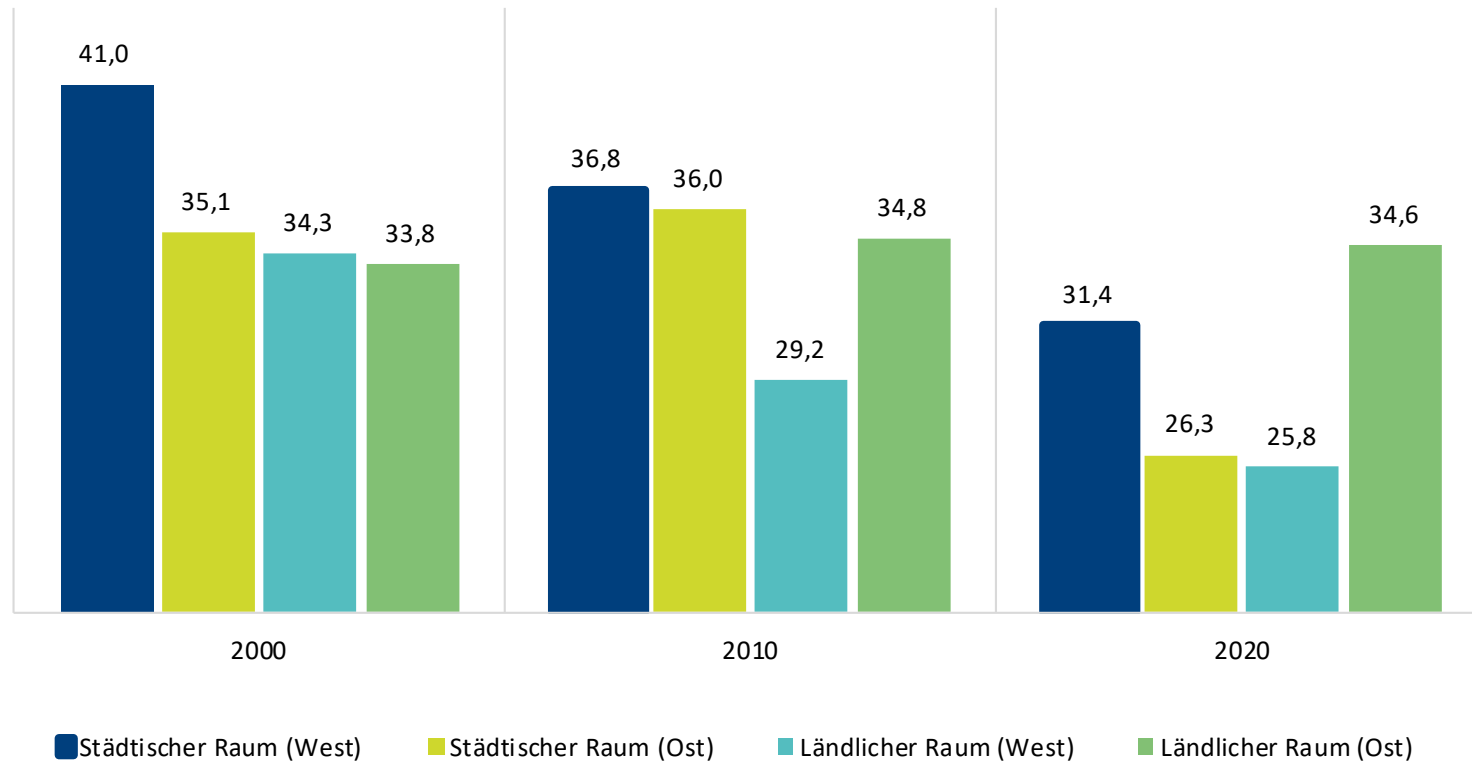


Daten: Zahl der Erwerbstätigen in 1.000 Personen.

Quelle: Indikatoren und Karten zur Raum- und Stadtentwicklung. INKAR. Ausgabe 2022. Hrsg.: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) - Bonn 2023.  
© 2023 Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

# LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG - LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT

Entwicklung der Quote der Langzeitarbeitslosen von 2000 bis 2020, in %



Daten: Anteil der Arbeitslosen, 1 Jahr und länger arbeitslos, an den Arbeitslosen in %.

Quelle: Indikatoren und Karten zur Raum- und Stadtentwicklung. INKAR. Ausgabe 2022. Hrsg.: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) - Bonn 2023.  
© 2023 Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

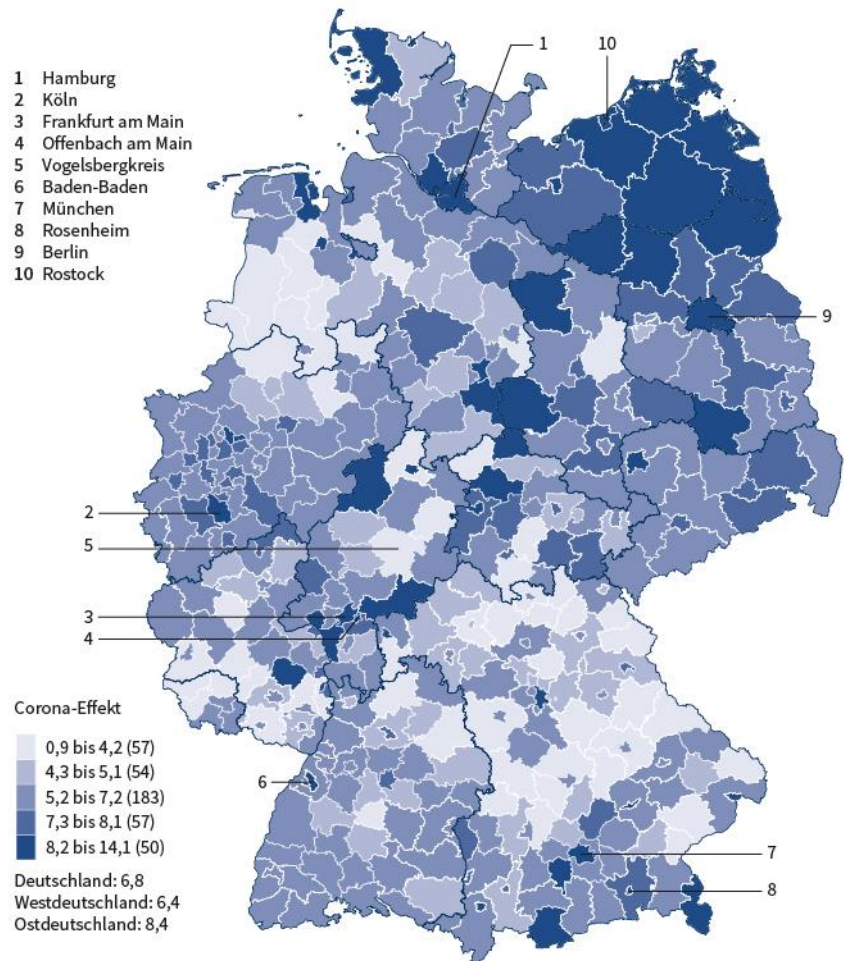
# ARBEITSMARKEFFEKTE DER COVID-19 PANDEMIE

---

# REGIONALE ARBEITSMARKTEFFEKTE DES COVID-19-SCHOCKS 2020

Abb. 1: Corona-Effekt in den Landkreisen und kreisfreien Städten Deutschlands

Coronabedingter Anstieg der Arbeitslosigkeit je 1.000 Erwerbsspersonen, April bis Juli 2020

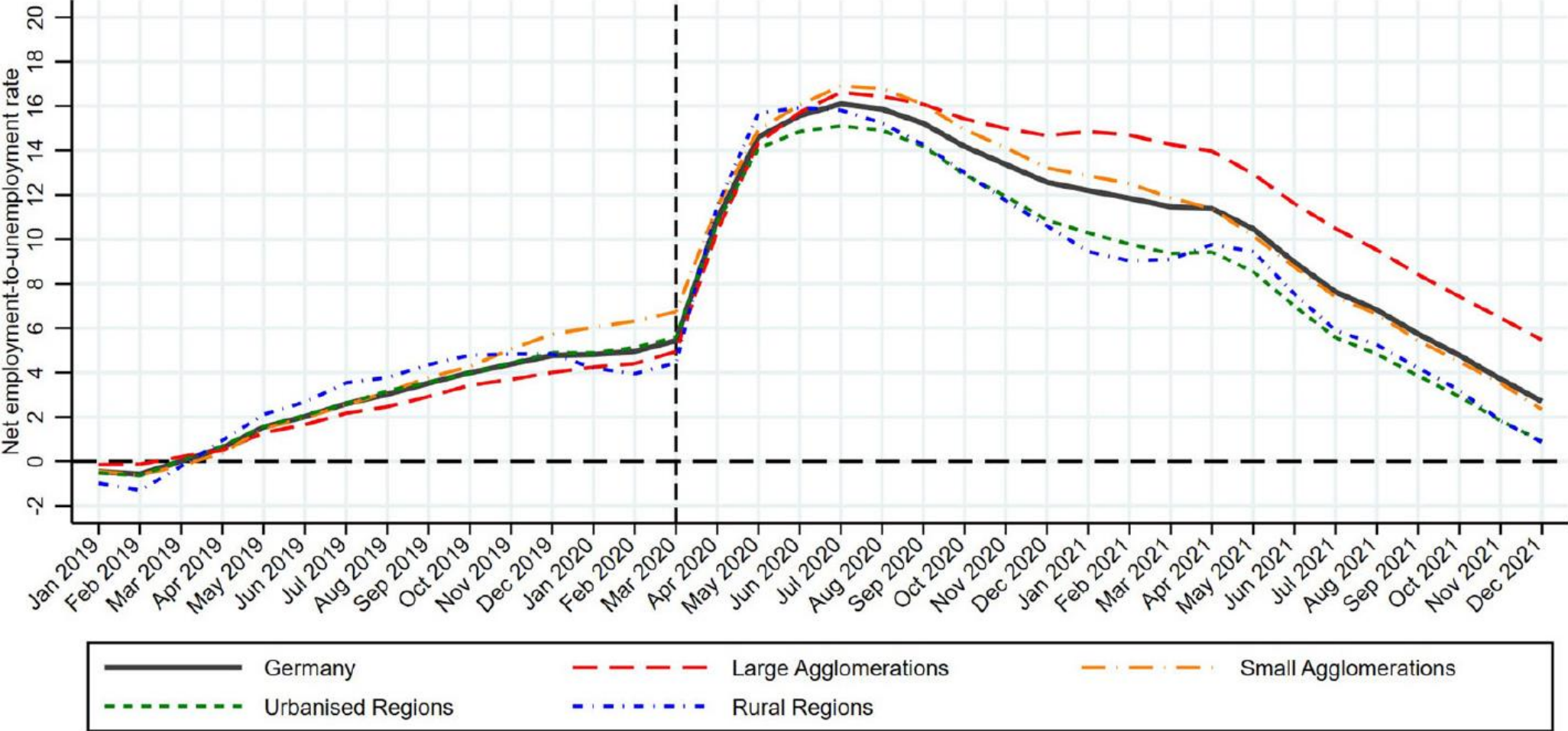


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, GeoBasis-DE/BKG 2018; eigene Berechnungen. © IAB

- Starker COVID-19 Effekt zunächst vor allem in ländlichen Regionen mit hohem Anteil des Hotel- und Gaststättengewerbes und in großen Städten
- Ausbleiben der Frühjahrsbelebung in Regionen mit großem Gewicht des Tourismus
- Andere ländliche Regionen mit geringem pandemiebedingtem Anstieg der Arbeitslosigkeit
- Neben Wirtschaftsstruktur auch Anteil der Kleinstbetriebe (< 10 Beschäftigte) in stark betroffenen Branchen von Bedeutung (Böhme et al. 2020)

Quelle: Böhme et al. (2020), Auswertungen basierend auf der Beschäftigungs- und Arbeitslosenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

# BEREINIGTE NETTOZUGÄNGE IN ARBEITSLOSIGKEIT NACH REGIONSTYPEN, 2019-2021



Quelle: Hamann et al. (2023), Auswertungen basierend der Beschäftigungs- und Arbeitslosenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

# ARBEITSMARKTEFFEKTE DER COVID-19 PANDEMIE

---

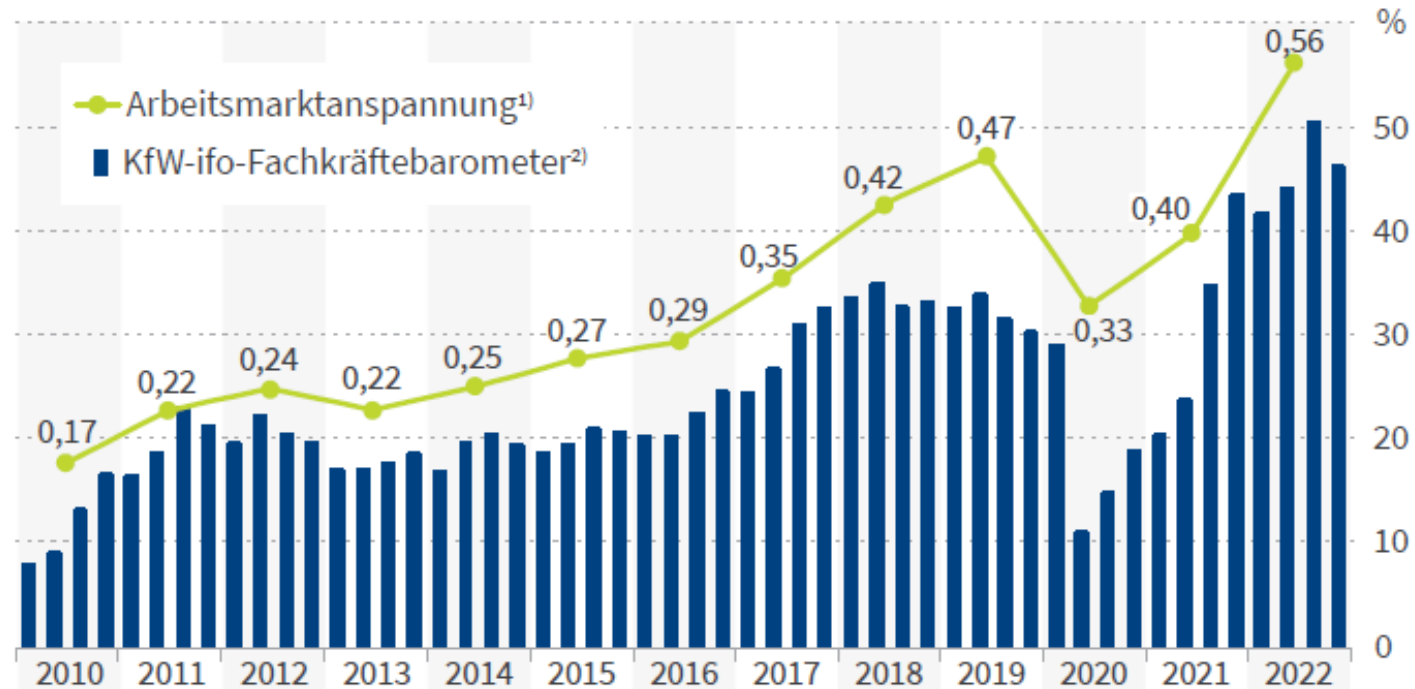
- Relativ schnelle Erholung regionaler Arbeitsmärkte, langsamer in großen Agglomerationsräumen (Hamann et al. 2023)
- Anhaltend höhere Bedeutung von Homeoffice, Gefälle zwischen ländlichen und städtischen Regionen reduziert (Alipour et al. 2021)
- Hinweise auf dauerhafte Konsumverlagerungen aus großen Zentren an den Rand größerer Agglomerationsräume (Alipour et al. 2022)
- (Vorübergehend) stärkere Abwanderung aus großen Städten (De Fraja et al. 2021, Kotsubo und Nakaya 2022, Correa 2023)

# FACHKRÄFTEENGPÄSSE

---



# ENTWICKLUNG VON FACHKRÄFTEENGPÄSSEN



<sup>1)</sup> Verhältnis der Zahl offener Stellen zur Zahl der arbeitssuchenden Personen im gesamten Bundesgebiet im Juni des jeweiligen Jahres.

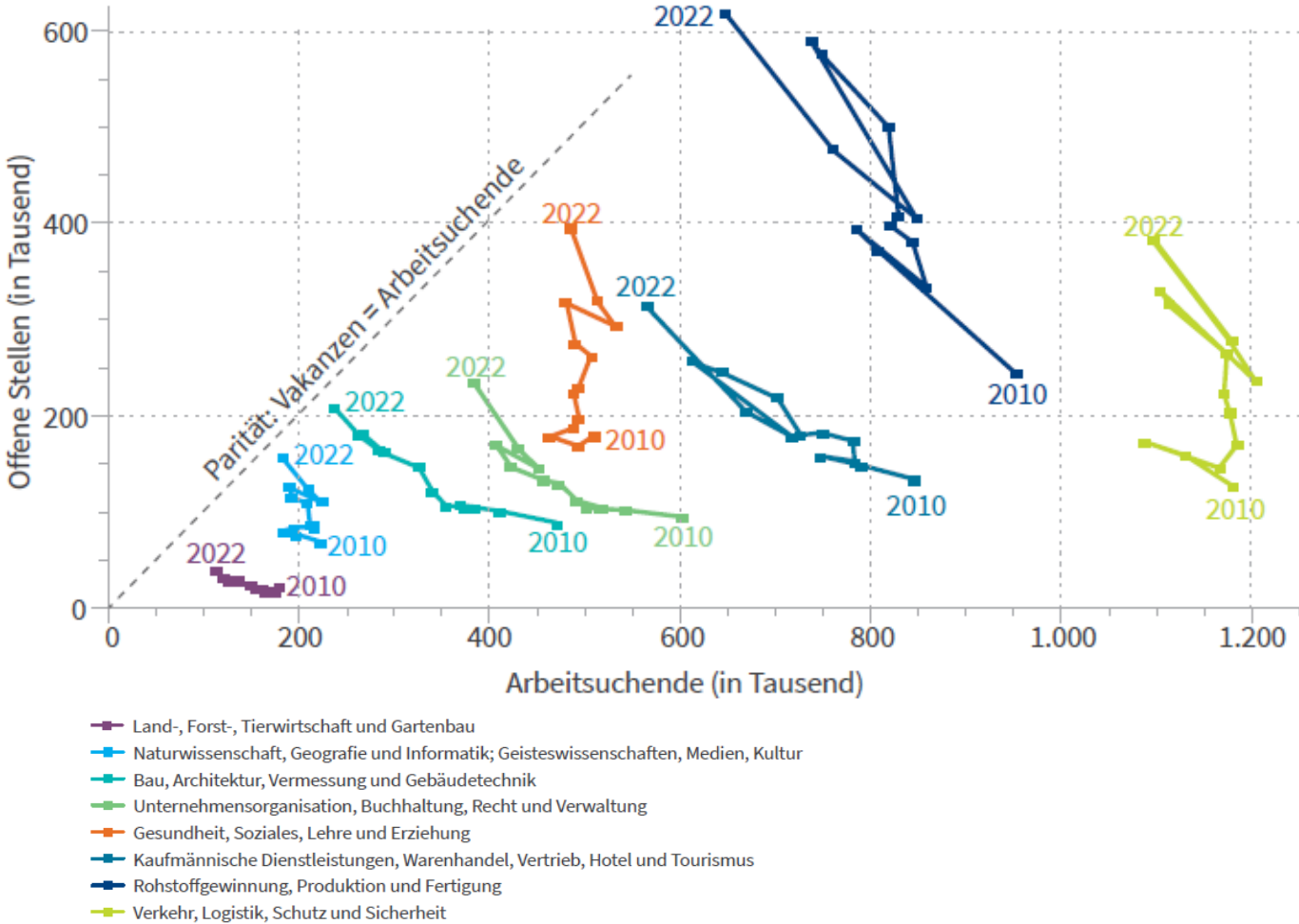
<sup>2)</sup> Prozentualer Anteil der Unternehmen in Deutschland, die angeben, dass ihre Geschäftstätigkeit derzeit durch einen Fachkräftemangel behindert wird (Quartalswerte).

Anmerkung: Der Korrelationskoeffizient zwischen den Juni-Werten der Arbeitsmarktanspannung und den Werten des KfW-ifo-Fachkräftebarometers aus dem zweiten Quartal des jeweiligen Jahres liegt bei 0,88.

Quelle: BA-Statistik, IAB-Stellenerhebung und ifo-Konjunkturumfrage, jeweils 2010–2022 (in Anlehnung an Bossler/Popp 2023, Abbildung C2). © IAB

Quelle: Bossler und Popp 2023, IAB-Kurzbericht 12/2023

# OFFENE STELLEN UND ARBEITSUCHENDE NACH BERUFSBEREICHEN 2010 BIS 2022



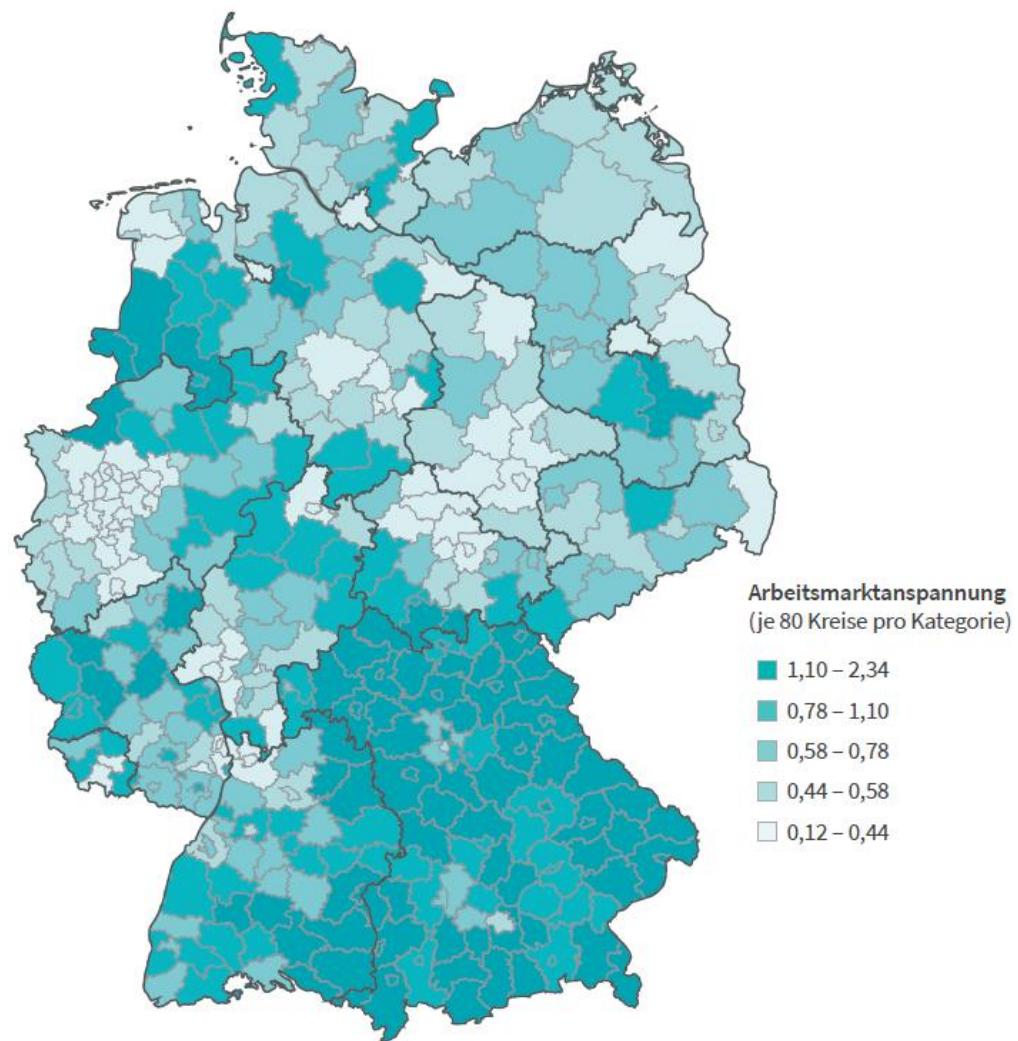
Anmerkung: Zahl der offenen Stellen und Zahl der arbeitsuchenden Personen im gesamten Bundesgebiet nach Berufsbereichen im Juni des jeweiligen Jahres.

Quelle: BA-Statistik und IAB-Stellenerhebung, jeweils 2010–2022 (in Anlehnung an Bossler/Popp 2023, Abbildung C1). © IAB

Quelle: Bossler und Popp 2023, IAB-Kurzbericht 12/2023

# REGIONALE ARBEITSMARKTANSpannung 2022

---



Quelle: Bossler und Popp 2023, IAB-Kurzbericht 12/2023

FAZIT

---

# FAZIT

---

- Keine einheitliche Entwicklung im ländlichen Raum, nach wie vor Ost-West-Unterschiede
- Geringe Dynamik in ländlichen Regionen in Ostdeutschland, strukturelle Probleme
- Aktuell besondere Herausforderungen durch zunehmende Fachkräfteengpässe und hohen Anpassungsdruck durch Strukturwandel (demographischer Wandel, Digitalisierung, Dekarbonisierung)
- Zunehmende Fachkräfteengpässe vor allem in ländlichen Regionen mit höherer Dynamik
- Strukturschwache ländliche Regionen - großes Gewicht von KMU (relativ geringe Innovations- und Weiterbildungsanteile), ungünstige Wanderungsbilanz

# KONTAKT

---

Annekatriin Niebuhr

[Annekatriin.Niebuhr@iab.de](mailto:Annekatriin.Niebuhr@iab.de)

[0431/3395-3921](tel:0431/3395-3921)

[www.iab.de](http://www.iab.de)